

Open Space Technology

 learn.kids4all.eu/en/tg2/know-what/open-space-technology

February 11, 2026

Bei der Open Space Technology setzt du einen klaren Rahmen, aber die Agenda entsteht erst vor Ort durch die Gruppe. So kannst du auch große Gruppen (ab ca. 15 bis mehrere Hundert) so organisieren, dass Teilnehmende selbst Themen einbringen, sich in Arbeitsgruppen bündeln und Ergebnisse transparent dokumentieren. Für deine pädagogische Praxis heißt das: weniger „Programm von vorne“, mehr Selbstorganisation—and du beobachtest, wie Eigenverantwortung, Beteiligung und kollektive Kreativität entstehen, wenn Menschen an ihren eigenen Fragen arbeiten.

Warm up

„Die, die da sind, sind die Richtigen.“

– Motto aus der Open-Space-Praxis

Nimm dir kurz Zeit und überlege:

Wann habe ich zuletzt erlebt, dass eine Gruppe spontan die besten Ideen entwickelt hat?

Was motiviert mich, mich in einer Gruppe einzubringen?

Warum ist es wichtig, dass Themen von den Menschen selbst kommen?

Gemeinsam mit deinem Buddy:

Überlegt gemeinsam: *Wenn wir morgen ein Open Space hätten – welches Thema würde ich selbst auf die Agenda setzen?*

Learn

Open Space Technology ist eine radikal partizipative Methode, die Demokratie erfahrbar macht:

Menschen gestalten ihre Agenda selbst und arbeiten eigenverantwortlich.

Sie eignet sich besonders für große Gruppen, die Vielfalt der Themen nutzen wollen.

Erfolgsfaktor ist das Vertrauen in die Gruppe:

Wenn Rahmen und Regeln klar sind, entfaltet sich Kreativität und Engagement fast von selbst.

Dive in 1

Prinzipien (klassisch)

- 1. Wer auch immer kommt, es sind die Richtigen.**

- 2. Was auch immer geschieht, es ist das Einzige, das geschehen konnte.**

- 3. Wann immer es beginnt, es ist die richtige Zeit.**

- 4. Vorbei ist vorbei.**

- 5. Das Gesetz der zwei Füße: Jede:r darf die Gruppe wechseln, wenn er/sie nichts mehr beitragen oder lernen kann.**

Willst du mehr darüber erfahren?

Dann klicke hier



Transfer 1

Alleine oder gemeinsam mit deinem Buddy:

Plane ein Open Space mit deiner Klasse oder Gruppe (90–120 Min.):

1. Wählt ein Oberthema (z. B. „Wie wollen wir unsere Schule lebenswerter machen?“).
2. Jede:r darf Themenvorschläge einbringen.
3. Stellt einen „Marktplatz“ her (Plakat oder digitale Pinnwand).
4. Bildet Arbeitsgruppen zu den vorgeschlagenen Themen.
5. Dokumentiert Ergebnisse (Plakat, Foto, digitales Dokument).
6. Stellt Ergebnisse im Plenum vor.

Diese Checkliste kann euch helfen:

Checkliste

Reflect

Reflect

- Wie war es, die Agenda selbst zu gestalten?
- Was hat gut funktioniert, was war herausfordernd?
- Welche Verantwortung habe ich übernommen?
- Wie kann Open Space unsere Gruppenarbeit langfristig bereichern?